Solobuch für Posaune

1. Vier altitalienische Arien

a) Sebben, crudele

Allegretto grazioso — Antonio Caldara

mf p mp rit. a tempo f p mf f 1. rit. Schluß rit. Fine a tempo dim. mp mf f rit. a tempo dim. p f mf rit. dal Segno al Schluß

b) Come raggio di sol

Sostenuto — Antonio Caldara

pp p mf pp affrett. poco a poco rit. a tempo pp p crescendo f p tranquillo p cres - - cendo string. f rall.

dei - ne Kla - gen. Drum Got - tes Se - gen ü - ber dir, du mei - nes Le - bens Freu - de, Gott

mf p dolce mf

schütz - ze dich, er - halt' dich mir, schütz' und er - halt uns bei - de, Gott schütz - ze dich, er - halt' dich mir, schütz'

poco a poco cresc. - - - f mf

und er - halt' uns bei - de, er - halt' er - halt' uns bei - de, er - halt' uns bei - del

p mf 1

7. Heinrich Marschner

Der Himmel im Tal

Mit lebhaftem Ausdruck

Der Him - mel da o - ben, der freut mich sehr, möcht wohl ein mal hin-

p

auf, doch schloß kein En - gel mir bis - her, da - zu die Pfor - ten auf. So sucht' ich denn auf

mp mf p mp

Er - den hier, so sucht ich denn auf Er - den hier mit off - ner Tür ei - nen an - dern da - für, ei - nen

mf p cres - - - - cen - - - - do

an - dern da - für. Das ist im Tal das För - ster - haus, da geh' ich täg - lich

innig p p

ein und aus. Du Him - mel im Tal! Du Him - mel im Tal, sei ge - grüßt viel tau - send-

f p

mal, Du Him - mel im Tal, sei ge - grüßt, sei ge - grüßt, Du Him-mel im Tal, sei ge-

mp rall. f a tempo

grüßt viel tau-send-mal! Du Him - mel im Tal, sei ge - grüßt, sei ge - grüßt viel tau - send-

f

mal, du Him-mel im Tal, sei ge-grüßt, sei ge - grüßt, du Him - mel im Tal, sei ge - grüßt, o sei ge - grüßt,

p f p mf cres-

du Him - mel im Tal, sei ge - grüßt viel tau - send - mal. 2 Fine

- cendo f dal Segno al Fine

still, bin we - nig froh, und im - mer fragt der Seuf - zer wo? im - mer wo? Im

mf pp mp

Gei - ster - hauch tönt's mir zu - rück: „Dort wo du nicht bist, dort ist das Glück". 2

pp

c) Du bist die Ruh' Op. 59 Nr. 3

Langsam Du bist die Ruh, der Frie - de mild, die Sehn - sucht du, und was sie stillt.

p mp

Ich wei - he dir voll Lust und Schmerz zur Weh - mung hier mein Aug' und Herz,

p mp mf

mein Aug' und Herz. Dies Au - gen zelt, von dei - nem Glanz al - lein er - hellt.

p cres - - cendo - - - f

o füll' es ganz, o füll' es ganz! Dies Au - gen zelt, von dei - nem Glanz al-

p p cres - - - - - cendo -

lein er - hellt, o füll' es ganz, o füll' es ganz!

- f p pp

d) Ungeduld Op. 25 Nr. 7

Etwas geschwind Ich schnitt' es gern in al - le Rin - den ein, ich grüb' es gern in je - den

mp mf

Kie - sel - stein, ich möcht' es sä'n auf je - des fri - sche Beet und Kres - sen - sa - men, der es

immer belebter poco a poco cres-

schnell ver - rät, auf je - den wei - Ben Zet - tel möcht' ich's schrei - ben: Dein ist mein Herz, dein ist mein

- - - cendo mf a tempo f

Herz und soll es e - wig, e - wig blei - - - ben! ben!

ff dim. poco rit. a tempo

sicht. Sie blüht und glüht und leuch - tet, und star - ret stumm in die Höh', sie duf - tet und wei - net und

p nach und nach schneller

zit - tert vor Lie - be und Lie - bes - weh', vor Lie - be und Lie - bes - weh.

f rit. p

b) Wanderlied Op. 35 Nr. 3

Sehr lebhaft Wohl - auf noch ge - trun - ken den fun - keln - den Wein! A - de nun ihr Lie - ben ge -

f mf

schie - den muß sein; a - de nun ihr Ber - ge, du vä - ter - lich Haus! Es treibt in die Fer - ne mich

rit. a tempo f sf

mäch - tig hin - aus! mäch - tig hin - aus!

1. sf 2. sf Etwas

langsamer Da grü - ßen ihn Vö - gel be - kannt ü - ber'm Meer, sie flo - gen von Flu - ren der

p legato mp

Hei - mat hie - her; da duf - ten die Blu - men ver - trau - lich um ihn, sie trie - ben vom Lan - de die

mf pp

Luf - te da - hin. Die Vö - gel, die ken - nen sein vä - ter - lich Haus, die Blu - men die pflanzt' er der

mf

Lie - be zum Strauß. Und Lie - be, die folgt ihm, sie geht ihm zur Hand: so wird ihm zur Hei - mat das

rit. mf

fer - ne - ste Land, so wird ihm zur Hei - mat das fer - ne - ste Land. **Tempo I** Wohl-

mf f

auf noch ge - trun - ken den fun - keln - den Wein! A - de nun, ihr Lie - ben, ge - schie - den muß sein; a -

mf

de nun, ihr Ber - ge, du vä - ter - lich Haus! Es treibt in die Fer - ne mich

rit. f

mäch - tig hin - aus, es treibt in die Fer - ne mich mäch - tig hin - aus.

rit. a tempo ff

SAMPLE PAGE